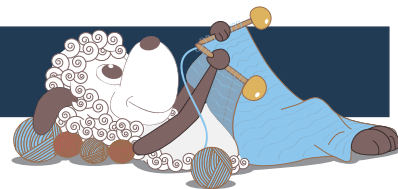


Grenen - ein blumiger und weicher Schal



Design: Karen Skriver Lauger



"Grenen" ist Teil der "Colours of the Scandinavian Summer" Kollektion von Filcolana. Unser Designteam hat sich hierbei von dem Licht

und den besonderen Farben der Skagen Malerei inspirieren lassen.

Dieser Schal ist inspiriert von Holger Drachmanns Gemälde "Havet i oprør. Skagens gren". Das Spitzenmuster im Schal erzählt die Geschichte der Meeresströmungen, die sich treffen und wieder trennen, aufbrausen und schäumen. Der Schal ist darüber hinaus weich wie Schaum und Nebel.

Deutsch 1. Ausgabe - August 2018 © Filcolana A/S
Deutsch Übersetzung: Judith Kutscher

Material

150 g New Zealand lammeuld von Filcolana in Fb. 950
100 g Tilia von Filcolana in Fb. 101 (Råhvid)
Rundstricknadel 6 mm, 80 cm
Maschenmarkierer

Größe

Onesize

Maße

Ca. 220 cm entlang der oberen Kante
120 cm tief am Nacken

Maschenprobe

15 M glatt re oder Spitzenmuster auf Nadel 6 mm
(vor dem Spannen) = 10 x 10 cm.
Dies entspricht einer Wiederholung des Spitzenmusters = 18 cm breit und 14 cm hoch nach dem Spannen.

Ausarbeitung

Der Schal wird von der Nackenmitte nach außen und



unten entlang der Kanten mit Zunahmen in jeder Hin-R gestrickt. Das Spitzenmuster ist im Diagramm erklärt.

Diagramme

Beide Diagramme sind von der Hin-R (Vorderseite) abgebildet. In den Rück-R werden alle M li gestrickt. Die Diagramme werden von unten nach oben gelesen, von re. nach li.

Anleitung

Schlage 5 M mit Nadel 6 mm an (ein Faden jeder Qualität zusammen).

- 1.Reihe (Hin-R): 1 re, Umschlag (U), 1 re, U, platziere einen Maschenmarkierer (MM), 1 re, U, 1 re, U, 1 re.
- 2.Reihe (Rück-S): 1 re, stricke li bis zur letzten M, 1 re.

Stricke nun das Spitzenmuster Diagramm A folgend:

- 3.Reihe (Hin-R): 1 re, Diagramm A, hebe den MM auf die re. Nadel, 1 re, Diagramm A, 1 re.
- 4.Reihe (Rück-R): 1 re, stricke li bis zur letzten M, 1 re.

Wiederhole die 3. und 4. Reihe bis alle 54 Reihen von Diagramm A gestrickt wurden = 117 M.

Fahre nun fort, die Zunahmen aus der 3. und 4. Reihe zu stricke, aber wiederhole jetzt die 33. – 54. Reihe



im Diagramm A bis diese 22 Reihen 5 weitere Male gestrickt wurden = 337 M.

Der markierte Rahmen zeigt die Musterwiederholung und wird die Reihe über wiederholt.

Stricke jetzt die Abschlüsse in Richtung der Kanten folgendermaßen:

- 5.Reihe (Hin-R): 1 re, Diagramm B (wiederhole die M im markierten Rahmen), hebe den MM auf die re. Nadel, 1 re, Diagramm B (wiederhole die M im markierten Rahmen), 1 re.
- 6.Reihe (Rück-R): 1 re, stricke li bis zur letzten M, 1 re.

Wiederhole die 5. Und 6. Reihe bis alle 29 Reihen im Diagramm B gestrickt wurden.

Kette nun alle 397 M in der nächsten Reihe (Rück-R) wie folgt ab: 1 li, *1 li, platziere die 2 M von der re. Nadel auf die li. Nadel und stricke sie re verschr. zus.*, wiederhole von * bis* bis alle M abgekettet sind.

Fertigstellung

Befestige die Enden. Wasche den Schal sanft und spanne ihn, so dass sich das Spitzenmuster entfalten kann und die Wellen zum Vorschein kommen.

Diagramm A

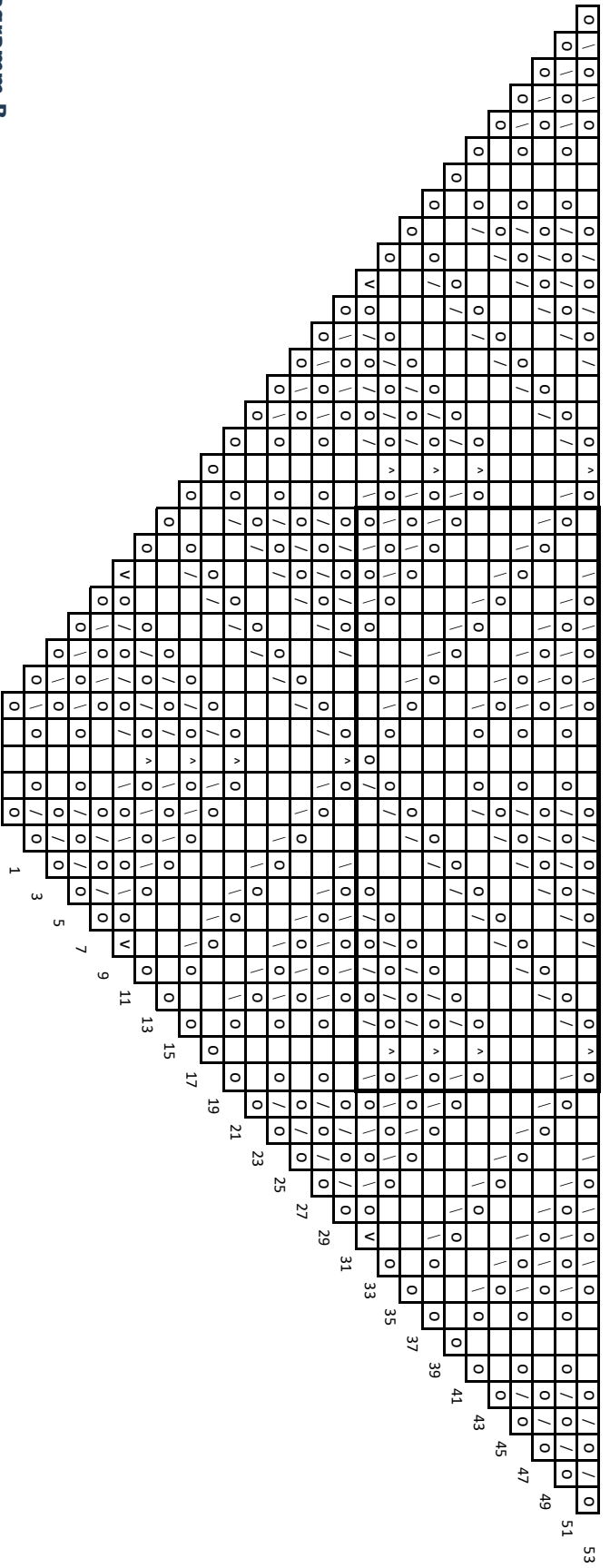
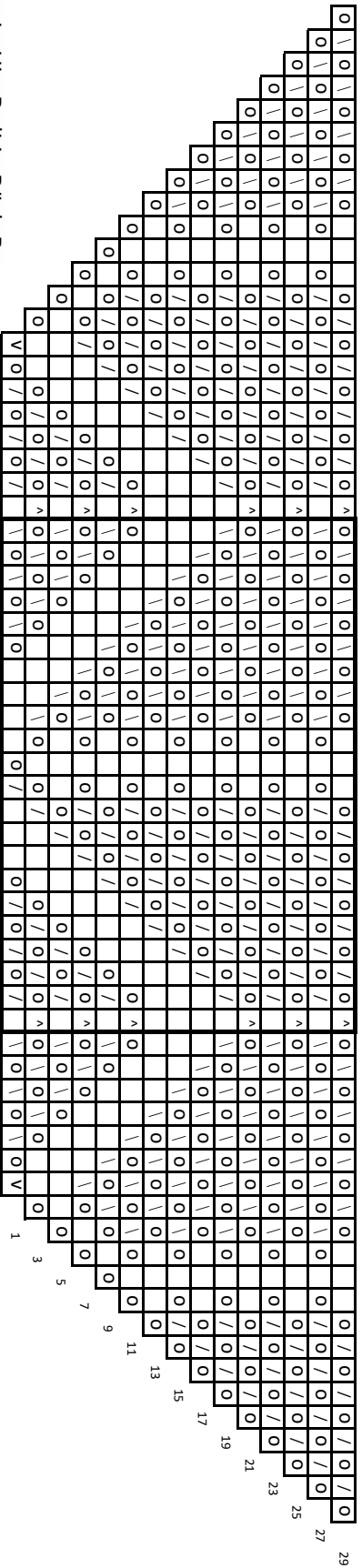


Diagramm B



- re in Hin-R, li in Rück-R
- Umschlag
- 2 re zus.
- Abn. = 2 M re nacheinander abheben, zurück auf li. Nadel setzen und re verschr. zus. stricken
- v doppelte Abn.: 1 M re abheben, 2 re zus., die abgehobene M darüber ziehen
- li in Hin-R, re in Rück-R
- V Zun.: Querfaden zwischen 2 M aufnehmen und re verschr. stricken